



Der **Betrieb Comtesse** wirtschaftet bereits in zweiter Generation nach den Richtlinien des Öko-Verbandes Bioland. Schon 1976 wurde der Betrieb auf die biologische Wirtschaftsweise umgestellt. Heute bestellt der Betrieb etwa 100 Hektar Ackerland mit bis zu 17 verschiedenen Feldfrüchten, u.a. Dinkel, Weizen, Roggen, Hafer und Gerste als Konsumgetreide, sowie Bohnen, Erbsen, Linsen, Wicken, Lupinen, Buchweizen, Leindotter, Seradella und Malve als Saatgutvermehrung sowie Speisekartoffeln. Seit 2003 wurde vorwiegend auf pfluglose Anbaumethoden umgestellt.

Schon vor der Teilnahme an der Eiweißpflanzenstrategie des Bundes wurden im Betrieb Comtesse Sojabohnen angebaut und zur Geflügelfütterung eingesetzt.



Die aus eigener Erzeugung in Bioland-Qualität stammenden Produkte, wie Eier, Senf, Getreide, Speiseöle und Kartoffeln werden ab Hof verkauft.

Öffnungszeiten:

Di. 9 - 13 Uhr

Fr. 14 - 18 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung.

Betriebsleiter: Marcus Comtesse

Betriebsart: Gemischtbetrieb

Betriebsfläche: 200 ha LN

Fruchtfolge: flexibel

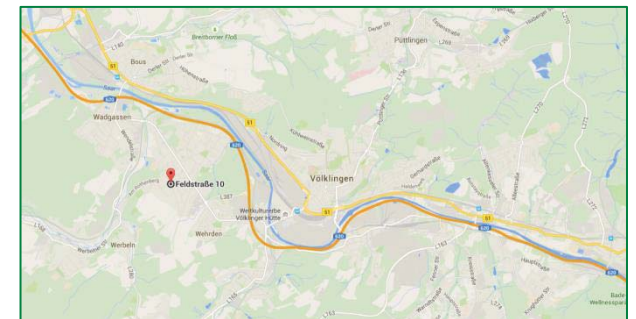
Tierhaltung: Legehennen im mobilen

Hühnerstall

Anfahrt:

Nach der Ausfahrt 7 Völklingen-Wehrden auf die L 387 Richtung Vorderster Berg. Im Kreisverkehr erste Ausfahrt (Provinzialstraße) nehmen.

Nach ca. 700 m links abbiegen auf Kirchstraße. Nach ca. 400 m abbiegen auf Im Dorf. Diese Straße geht in die Straße Im Apfelbaum über. Links abbiegen in Im Borrgarten und nach wenigen Metern auf der linken Seite befindet sich die Einfahrt auf den Betrieb Comtesse.



Kontakt:

Marcus Comtesse

Feldstr. 10

66787 Wadgassen-Schaffhausen

Wald.comtesse@t-online.de

Tel.: 06834 - 43880



Betrieb Comtesse

Das Soja-Netzwerk

Das Verbundvorhaben „Soja-Netzwerk“ ist Teil der Eiweißpflanzenstrategie des Bundes. Ziel des Netzwerks ist die **Ausweitung und Verbesserung**

- ✓ des Anbaus und
- ✓ der Verwertung

von Sojabohnen in Deutschland.

Wichtiger Bestandteil des Projekts sind die **Demonstrationsbetriebe**, auf denen aktuelle Erkenntnisse aus der Soja-Forschung in die Praxis umgesetzt und schlagbezogene Daten erfasst werden.

Ein zentraler Punkt des Soja-Netzwerks ist der **Wissensaustausch** zwischen Forschung, Beratung und Praxis. Daher werden über die gesamte Projektlaufzeit von allen Projektpartnern Maßnahmen wie Feldtage, Seminare oder Vortragsveranstaltungen zum Anbau und der Verwertung von Soja durchgeführt.

Infos zu Terminen, Veranstaltungen, Ansprechpartnern: www.sojafoerderring.de

Projektlaufzeit: 01.09.2013 bis 31.12.2016

Förderung: Das Projekt wird durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages im Rahmen der BMEL Eiweißpflanzenstrategie gefördert.

Projektpartner des Betriebes:

 Landwirtschaftskammer
Saarland

Landwirtschaftskammer für das Saarland
Dillingerstr. 67
66822 Lebach
Tel.: 06881 / 928 111
franziska.nicke@lwk-saarland.de



Leuchtturmbetrieb im
bundesweiten Soja-
Netzwerk


Projekträger Bundesanstalt
für Landwirtschaft und Ernährung

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages